

2000 Euro für Kinder und Jugendliche – Bewerbungen für Jugendfördertopf noch möglich

15.09.2017 10:51



Vor zwei Jahren hat das Kinder- und Jugendparlament Henstedt-Ulzburg (KiJuPa) zur Förderung von ehrenamtlich engagierten Jugendlichen einen Jugendfördertopf ins Leben gerufen. Im Jugendfördertopf werden jährlich 2000 Euro für Projekte von Kindern und Jugendlichen bereitgestellt. Mit dem Geld können beispielsweise Veranstaltungen oder Neuanschaffungen von Jugendorganisationen und Vereinen gefördert werden.

„Geld ist viel zu häufig das größte Problem, wenn Jugendliche sich ehrenamtlich betätigen wollen“, sagen Tara Schuchort, Rebecca Wichert und David Kowalk aus dem Vorstand des KiJuPa. „Sei es, um Sport zu treiben, zu musizieren oder bei anderen Aktivitäten.“ Mit dem Jugendfördertopf möchte das KiJuPa Jugendprojekte im Ort finanziell unterstützen und das ehrenamtliche Engagement von Jugendlichen stärken.

Wer bis zum 31. Oktober 2017 einen Antrag beim KiJuPa (info@kijupa-hu.de) oder im Rathaus (Sachgebiet „Kinder- und Jugend“) einreicht, hat die Gelegenheit einen Teil der Finanzierung durch das KiJuPa erhalten zu können – „von Jugendlichen für Jugendliche“.

Die Richtlinien für den Fördertopf sind unter www.kijupa-hu.de einzusehen. Über die Arbeit des KiJuPa können sich Interessierte im Rahmen der stets öffentlichen Sitzungen ein Bild machen. Die nächste Sitzung findet bereits am 9. Oktober 2017 um 18 Uhr im Rathaus statt. Hier bietet sich auch immer eine Gelegenheit Fragen und Anregungen loszuwerden. Die Entscheidung über die Anträge fällt das KiJuPa in einer Sitzung im November.